87. außer Barmherzigkeit von deinem Herrn[1]. Gewiß, Seine Huld zu dir ist ja groß.

88. Sag: Wenn sich die Menschen und die Ğinn zusammentäten, um etwas beizubringen, was diesem Qur'ān gleich wäre, sie brächten nicht seinesgleichen bei, auch wenn sie einander Beistand leisten würden.

89. Wir haben ja den Menschen in diesem Qur'ān ein jedes Gleichnis verschiedenartig dargelegt, doch die meisten Menschen weigern sich (und wollen nichts) außer dem Unglauben.

90. Und sie sagen: „Wir werden dir nicht glauben, bis du uns aus der Erde eine Quelle hervorströmen läßt

91. oder (bis) du einen Garten mit Palmen und Rebstöcken hast, in dem du dazwischen Flüsse ausgiebig hervorströmen läßt

92. oder (bis) du den Himmel, wie du behauptet hast, auf uns in Stücken herabfallen läßt oder Allah und die Engel vor unsere Augen[2] bringst

93. oder (bis) du ein Haus aus Gold[3] hast oder in den Himmel aufsteigst. Und wir werden nicht an deinen Aufstieg glauben, bis du auf uns ein Buch herabsendest, das wir (selbst) lesen (können)." Sag: Preis[4] sei meinem Herrn! Bin ich etwas anderes als ein menschliches Wesen und ein Gesandter?

94. Und nichts anderes hielt die Menschen davon ab zu glauben, als die Rechtleitung zu ihnen kam, außer daß sie sagten: „Hat denn Allah ein menschliches Wesen als Gesandten geschickt?"

95. Sag: Wenn es auf der Erde Engel gäbe, die (da) in Ruhe umhergingen, hätten Wir ihnen vom Himmel wahrlich einen Engel als Gesandten hinabgesandt.

96. Sag: Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Gewiß, Er kennt und sieht Seine Diener wohl.

---

[1] Auch (mit Satzanfang): (Es ist) nichts als Barmherzigkeit von deinem Herrn.

[2] Wörtlich: d.h. als Bürgen; oder: scharenweise.

[3] Wörtlich: Prunk.

[4] Siehe Seite 6 Anmerkung 2.